



Weinkarte

L'Assaggio

Rarität

DIE GESCHICHTE DES WEINS

Das Wort "Wein" hat sehr antike Wurzeln, auch wenn seine Herkunft noch ungewiss ist, einige Gelehrte lassen es vom Sanskritwort "venas", das angenehm bedeutet, ableiten, andere verbinden es mit dem griechischen Wort "oinos", wieder andere beziehen sich auf Cicero, vom lateinischen "vinum": "vir", Mensch und "vis", Kraft.

Die Geschichte des Weins ist in der Tat, wie die des Menschen, von verschiedenen Meilensteinen geprägt, die ihre Wurzeln vor vielen Jahren haben. Eine der ersten Spuren der Anwesenheit von Wein geht auf das Paläolithikum zurück, als Trauben entdeckt wurden, die in Behältern in Höhlen vergoren wurden. Es wird auch auf eines der ältesten Zitate in der Bibel verwiesen, in dem die Figur Noahs ein deutliches Beispiel dafür ist, wie die Techniken des Anbaus und der Weinherstellung bereits zu dieser Zeit bekannt waren. Viele Gelehrte sind sich einig, dass der Ursprung der Rebe wahrscheinlich direkt aus Indien kam und sich dann nach Asien, Mesopotamien und schliesslich im gesamten Mittelmeerraum ausbreitete.

Die Sumerer selbst stellten das menschliche Leben mit einem Weinblatt dar, und ihre zahlreichen Basreliefs, Vasen, Mosaiken und alles andere stellten Szenen des gewöhnlichen Lebens dar, in denen Weinamphoren ausgestellt waren. Mit einem kleinen Sprung nach vorn kommen wir zu den Ägyptern, wo wir zahlreiche Hieroglyphen finden, die die Phasen des Weinherstellungsprozesses zeigen. Von Ägypten bis Griechenland ist es leicht, die meisten mythologischen Erzählungen von Legenden zu finden, die mit Wein zu tun haben. Aus dem Mittelmeerraum gelangt die Geschichte des Weins nach Italien und ins übrige Europa.

Die ersten italischen Völker, Etrusker und Sabiner, waren fasziniert und begannen sich auf verschiedene Anbau- und Weinbereitungstechniken zu spezialisieren, die dann in ganz Norditalien weitergegeben wurden. Vor allem dank der alten Römer erreichte der Anbau der Rebe eine enorme Verbreitung. Nach dieser Periode beträchtlicher Verbreitung näherte sich eine dunkle Periode in der Geschichte des Weins, die den Weinbau und seine Ausbreitung blockierte: das Mittelalter. Die barbarischen Invasionen verursachten grossen Schaden an den Weinbergen und der Landwirtschaft im Allgemeinen, und in Europa blieben nur noch Benediktinermönche und Juden übrig, um die Weintradition weiterzuführen. Von dieser Zeit an erlebte die Geschichte des Weins Perioden grosser Konkurrenz mit Kaffee, Tee und Schokolade; aber dank dieser Impulse intensivierten die Weinproduzenten ihre Suche nach Qualität, insbesondere bei den Konservierungsmethoden, wo die Einführung von mit Korken verschlossenen Glasflaschen mit der Entdeckung des Korkens einen grossen Beitrag leistete.

Das zwanzigste Jahrhundert repräsentiert die Zeit, in der innovative Entscheidungen auf der Grundlage neuer Technologien und Techniken für das Studium der Weinrebe getroffen wurden, in Italien wurde ab den 60er Jahren mit der Einführung neuer Techniken der Weinbereitung ein grosser Impuls gegeben. Bis zum heutigen Tag stellt Wein eine territoriale Ressource dar; die Weinproduktion hat in fast allen Kontinenten um etwa 7% zugenommen. Die weltweite Produktionssteigerung beinhaltet eine Qualitätssteigerung, die den Bedürfnissen der Verbraucher entspricht, die immer besser darüber informiert sind.

Wein ist ein kulturelles, soziales, geographisches, wirtschaftliches und historisches Produkt.

Die Magie des Weins liegt darin, dass er weltweit ein Eliteprodukt ist.

Bei einem Glas Wein, die unendliche Schönheit.

Vini rossi / Rotwein

Toscana

TIGNANELLO 2018

7,5 dl

CHF 155.00

Antinori

Ein Wein mit einer intensiven rubinroten Farbe. Die Nase zeigt intensive Noten von Schwarzkirsche, Marzipan, gerösteten Aromen, Wacholder und Gewürzen; Am Gaumen hat es dicht gewebte Tannine, ein komplexes und harmonisches Aroma, perfekt integrierte Holznoten und einen guten Säuregehalt, einen Nachgeschmack von Schokolade, Kaffee und Obst in Alkohol. Ein hervorragendes Beispiel für diesen Kultwein.

Rebsorten: Sangiovese, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc

CEPPARELLO Isole e Olena 2016

7,5 dl

CHF 135.00

Paolo de Marchis

Paolo de Marchis, der Besitzer dieses Weinguts, erledigt alles allein, ohne sich auf die Zauberkünste dieses oder jenes berühmten Weinfachmanns zu verlassen. Er ist Agronom, Kellermeister und Vertriebsleiter in einer Person und erfüllt sämtliche Aufgaben mit der Ernsthaftigkeit und Bescheidenheit, die einen wertvollen Menschen auszeichnen. Sein CEPPARELLO '97, ein reiner Sangiovese, wurde im Jahre 2000 von der Zeitschrift „Winespektator“ zum drittbesten Wein der Welt gekoren.

Rebsorten: 100% Sangiovese, Barrique-Ausbau

BISERNO 2018

7,5 dl

CHF 185.00

Tenuta di Biserno Lodovico

Intensives, dichtes Schwarzrot mit violetten Reflexen. In der Nase sehr dicht und wunderbar vielschichtig. Reife, dunkle Beeren, Pflaumen, «Mon Chéri», milder Tabak, Kaffee, Menthol, ein kleiner Hauch Kokos und Vanille. Im Gaumen zeigt sich der Koloss wuchtig und sehr körperreich. Und doch wirkt der Wein mit all seiner Fülle sehr elegant, ja fast filigran. Verschwenderische Röstaromatik, reife dunkle Frucht, herrlich geschmeidige Tannine und eine schier endlose aromatische Nachhaltigkeit im Abgang.

Rebsorten: Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Merlot, Petit Verdot

Sicilia

DONNAFUGATA MILLE E UNA NOTTE 2017

7,5 dl

CHF 120.00

Donnafugata

Der Mille e una Notte bietet ein umfangreiches und einnehmendes Bouquet, das von Noten von Brombeeren und Maulbeeren sowie von balsamischen Noten wie Lakritze und würzigen Nuancen und Kakao gekennzeichnet wird. Am Gaumen ist der Mille e una Notte von Donnafugata weich und intensiv, überrascht durch die grossartige Feinheit des Tannins. Er schliesst mit einer langen Persistenz ab.

Rebsorten: Nero d'Avola, Petit Verdot, Syrah

FRAGORE "DONNAFUGATA-ETNA" 2017

7,5 dl

CHF 135.00

Donnafugata

Der Fragore hat eine rubinrote Farbe und präsentiert ein breites und tiefes Bouquet mit Noten von wilden Brombeeren und Unterholz, die sich mit balsamischen, mineralischen (Feuerstein) und tabakartigen Nuancen vermischen. Durch seine Komplexität und Struktur mit kräftigen Tanninen sowie seine bemerkenswerte Persistenz ist dieser Cru von Contrada Montelaguardia ein authentischer Ausdruck vulkanischer Energie.

Rebsorten: 100% Nerello Mascalese

Liebe Kunden und Kundinnen, wir bitten Sie um Verständnis, wenn alle Jahrgänge nicht stimmen sollten, dafür freut sich unseren Service Personal um eine individuelle Beratung.